

XI. Mittweidaer Talsperrentag - 2018

CALL FOR PAPER

Autoren: J. Klubert (WVER), H. Malecha und P. Sparla (FH Aachen)

Modernisierung der geodätischen Messtechnik der Urfttalsperre

Bislang beschränkte sich die geodätische Überwachung der Urfttalsperre auf die Alignementmessungen von insgesamt 6 Objektpunkten der Dammkrone in 3 unterschiedlichen Messlinien. In den letzten Jahren wurde intensiv an einer Messtechnischen Erweiterung des Überwachungsprogramms gearbeitet. Im Einzelnen wurde ein geodätisches Netz geschaffen, eine Teilautomatisierung des Alignements durchgeführt, sowie ein komplettes Monitoringsystem installiert. Das installierte Monitoringsystem überwacht seit März 2017 einmal täglich die 12, an der Luftseite der Mauer verteilt angebrachten, Reflektoren. Die ersten Ergebnisse, dieser automatisierten Stauanlagenüberwachung, sollen präsentiert werden.

Alle Besonderheiten und Probleme, unter anderem bezüglich der örtlichen Gegebenheiten, sollen in diesem Beitrag vorgestellt und diskutiert werden.